

Bad Homburg v.d. Höhe, 20.10.2026

„Die Globale Märchenstraße“ startet in Bad Homburg

Literaturwettbewerb lädt dazu ein, mit eigenen Geschichten Menschen zu verbinden.

Bad Homburg v. d. Höhe. Geschichten können unterhalten, berühren und neue Perspektiven eröffnen – und sie können Menschen miteinander ins Gespräch bringen. Genau das ist die Idee der „Globalen Märchenstraße“: Das Bildungs- und Kulturprojekt von El árbol que crece e. V. und ENIE e. V. lädt Jugendliche und Erwachsene dazu ein, eigene Geschichten zu schreiben und sich dabei kreativ mit Themen wie Vielfalt, Zusammenleben, Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und globalen Zusammenhängen auseinanderzusetzen. Bibliotheken werden dabei zu Orten des Erzählens, der Begegnung und des Austauschs. Am Dienstag, 3. November 2026, um 19 Uhr wird der Literaturwettbewerb des Projekts in der StadtBibliothek Bad Homburg offiziell eröffnet.

Gemeinsam mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes, dem neuen Leiter der StadtBibliothek, Chris Becker, sowie Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Bibliotheken im Rhein-Main-Gebiet, des WIR-Vielfaltszentrums und weiterer Kooperationspartner wird der Wettbewerb eröffnet. Gleichzeitig erhalten die Gäste einen Einblick in die Idee hinter der „Globalen Märchenstraße“ und erfahren, wie sie selbst Teil des Projekts werden können.

Im Mittelpunkt stehen die Geschichten der Menschen. Jugendliche und Erwachsene sind eingeladen, ihre Ideen, Erfahrungen und ihre Fantasie zu Papier zu bringen. Dabei geht es um Themen, die sowohl den Alltag vor Ort als auch das Zusammenleben weltweit prägen: Vielfalt und Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Verantwortung, gesellschaftlicher Zusammenhalt und die Frage, wie Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und kulturellen Hintergründen miteinander leben.

„Geschichten schaffen Räume, in denen Erfahrungen, Ideen und unterschiedliche Sichtweisen aufeinandertreffen können. Genau darin liegt für uns die besondere Stärke des Projekts: Menschen kommen über das Schreiben miteinander ins Gespräch und setzen sich gleichzeitig mit Fragen auseinander, die uns lokal wie global betreffen“, erklärt Carolina Roldán-Majewski, Projektleiterin bei El árbol que crece e. V. (Crece).

Wer bislang wenig oder keine Erfahrung mit kreativem Schreiben hat, ist ausdrücklich willkommen. Im Rahmen der „Globalen Märchenstraße“ finden Schreibworkshops in verschiedenen hessischen Bibliotheken statt.

KONTAKT

Magistrat der Stadt
Bad Homburg v. d. Höhe

Marc Kolbe
Pressesprecher

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Rathausplatz 1
61348 Bad Homburg
v. d. Höhe

Postanschrift
Stadtverwaltung
61343 Bad Homburg
v. d. Höhe

Tel.+49 (0) 6172 100 1310

Mail: [pressestelle@
bad-homburg.de](mailto:pressestelle@bad-homburg.de)

Web: bad-homburg.de

Dort erhalten die Teilnehmenden Anregungen rund um Storytelling und kreatives Schreiben und können Schritt für Schritt ihre eigenen Geschichten entwickeln. Persönliche Erfahrungen, Fantasie sowie unterschiedliche sprachliche und kulturelle Perspektiven können dabei in die Texte einfließen.

Auch die StadtBibliothek Bad Homburg beteiligt sich mit mehreren Workshops am ersten Teil des Projekts, der im Rahmen des WIR-Programms gefördert wird. Damit wird die StadtBibliothek einmal mehr zu einem Ort, an dem es nicht nur um Bücher geht, sondern auch um Begegnung, Austausch und gemeinsames Gestalten. Als offene und niedrigschwellige Einrichtungen bieten Bibliotheken die Möglichkeit, Menschen mit unterschiedlichen Biografien und Erfahrungen zusammenzubringen.

Mit dem Auftakt des Literaturwettbewerbs am 3. November beginnt nun die nächste Etappe der „Globalen Märchenstraße“. Möglichst viele Menschen sollen ermutigt werden, ihre eigenen Geschichten zu erzählen, ihre Sicht auf die Welt einzubringen und sich am Wettbewerb zu beteiligen. Der Literaturwettbewerb sowie ein anschließend geplanter Podcast werden aus Mitteln des Landes Hessen gefördert.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kooperationspartner sowie Vertreterinnen und Vertreter der Presse sind herzlich eingeladen, am Dienstag, 3. November 2026, um 19 Uhr in der StadtBibliothek Bad Homburg, Dorotheenstraße 24, dabei zu sein.

Weitere Informationen zum Projekt, zu den Workshops und zur Anmeldung gibt es unter www.enieespaniol.de/maerchen/.

Hintergrund

„Die Globale Märchenstraße“ ist ein Bildungs- und Kulturprojekt von El árbol que crece e. V. in Kooperation mit ENIE e. V. Das Projekt verbindet kreatives Schreiben und Storytelling mit Ansätzen des Globalen Lernens und stärkt Bibliotheken als Orte der Begegnung und des gesellschaftlichen Austauschs. Ziel ist es, unterschiedliche Perspektiven sichtbar zu machen, den Dialog zu fördern und Menschen über die Kraft des Erzählens miteinander zu verbinden.